



Nr.2/19, Nov 2019

# KJGO Newsletter

Der Newsletter des Könizer Jugendgruppen Dach-Organisation

Thema der Ausgabe:

Beiträge für Kinder – und Jugendverei

## Information / Zusammenfassung betreffend Gemeinde-Parlament Köniz V1920 Interpellation (SP) „Beiträge für Kinder – und Jugendvereine“

Im Juni 2019 wurde obenstehende Interpellation eingereicht.  
Der Gemeinderat Köniz hat diese im November 2019 beantwortet.

Zusammenfassend (von der KJGO) kann folgendes gesagt werden:

**1. Welche Unterlagen muss ein Verein einreichen, der Beiträge beantragt?**

Antwort:

*...Gesuchsformular plus eine Liste aller jugendlichen Mitglieder im Alter zwischen 0 und 18 Jahren, wohnhaft in Köniz.*

**2. Wo ist geregelt, an wen Beiträge ausbezahlt werden?**

Antwort:

*...Es gelten die „Grundsätze über die Ausrichtung von Pauschalbeiträgen für Kinder und Jugendliche“, (Version Dez 2017. Diese wird zurzeit überarbeitet!*

*→ grundsätzlich kein Anspruch. Es wurden jedoch bisher keine Gesuche abgelehnt, wenn die Voraussetzungen gegeben waren.*

**3. Werden die Angaben der Vereine kontrolliert?**

Antwort:

*...Listen werden durch Fachstelle FAJI gemäss Daten der Einwohnerkontrolle hinsichtlich Alter und Wohnort überprüft. Jedoch keine Überprüfung möglich betreffend tatsächlicher (noch) Mitgliedschaft in den Vereinen.*

**4. ...Auszahlung von Beiträgen an missionarische Vereine?**

Antwort:

*...werden überprüft und nicht ausbezahlt*

**5. ...warum kann es sein, dass Vereine keine Beiträge erhalten... (Frage wurde anders gestellt...aber grundsätzlich ging es um diesen Fall)**

Antwort:

*...3 Gesuche wurden 2019 abgelehnt, da diese zu spät eingereicht wurden und das Budget bereits überschritten war. In den Vorjahren hatte das Budget jeweils ausgereicht, und damals konnten sogar zu spät eingereichte Gesuche noch berücksichtigt werden.*



Nr.2/19, Nov 2019

# KJGO Newsletter

Der Newsletter des Könizer Jugendgruppen Dach-Organisation

## **Während der Parlamentssitzung vom 11.Nov 2019 gab es folgende Voten:**

### **Franziska Adam von Däniken (SP):**

- Stellt fest, dass Budget für Pauschalbeiträge massiv überschritten wurde (Beitrag wurde 2019 von 35 auf 50 pro Kopf erhöht).  
Im Jahr 2019 Ca 160'000 Fr Pauschalbeiträge
- 3 Gesuche wurden abgelehnt (wegen zu spätem Einreichen)
- Sie fragen sich, welche Kriterien die Gemeinde anwendet.
- SP findet wichtig, dass Beiträge weiterhin ausgerichtet werden.
- Es soll geschaut werden, dass wirklich Berechtigte Geld bekommen!

### **Christina Aebischer (grüne):**

- Grundsätzlich müsste „Qualität“ der Verein angeschaut werden...z.B. wie viele Aktivitäten finden statt, oder wie viele Ausgaben hat ein Verein für die Kinder/Jugendlichen, oder inhaltliche Qualität (wurde nicht detaillierter Beschrieben)
- Sie finden es jedoch wichtig, dass Beiträge ausbezahlt werden!

### **Reto Zbinden (SVP):**

- Kriterien sollen detaillierter überprüft werden
- Missionarische Vereine sollen keine Beträge erhalten

### **Matthias Müller (EVP):**

- findet pragmatische Lösung, wie bisher Gesuche behandelt wurden, gut.
- Gehen davon aus, dass Beiträge jedes Jahr ausbezahlt werden...auch wenn Gemeinde Budget überschritten wird
- Fragt sich, ob Elternvereine oder dergleichen gleich gestellt werden sollen wie Vereine mit wöchentlichen Aktivitäten?

### **Gemeinderat Hans-Peter Kohler:**

- Möchte an pragmatischer Lösung festhalten
- ...es gibt noch viele offene Fragen...Grundsätze müssen überarbeitet werden!
- z.B. soll Unterscheiden werden betreffend Anzahl der Aktivitäten...
- Definition der „Gruppen und Vereine“
- Wer soll alles in den Genuss der Pauschalbeiträge kommen...?

**Die KJGO hat sich anerbaten, den Gemeinderat in der Gestaltung neuer Grundsätze zu unterstützen. Dies wurde wohlwollend von Hans-Peter Kohler aufgenommen.**

21.Nov. 2019  
Felix Altorfer  
KJGO Präsident